

2012 – die Erste

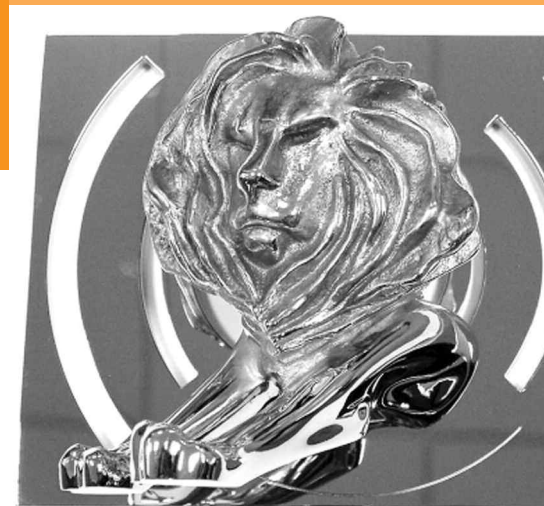
die MedienRegion Stuttgart

in medias res

das Thema: Werbung und PR

So selbstbewusst der Claim auch klingen mag, in Baden-Württemberg stimmt in puncto Kreativität das Mercedes-Motto „Das Beste oder nichts“. Hochrangige Auszeichnungen in der Werbebranche und erfolgreiche Agenturen zeichnen die Region Stuttgart aus.

Der Stuttgarter Automobilbauer führte das W&V-Kreativranking 2011 der Auftraggeber an. Die Kreativschmiede Jung von Matt setzte sich nicht nur ihrerseits ebenfalls an die Spitze des Rankings, sondern brachte dieses Jahr gleich 16 der begehrten Löwen aus Cannes mit nach Hause. Damit verteidigt die Gruppe, die mit einer Niederlassung auch am Neckar tätig ist, die Poleposition unter allen deutschen Agenturen. Auch die international bekannte Erfolgsagentur Zum Goldenen Hirschen arbeitet inzwischen in der Region. Jost Köllner leitet die Niederlassung im Herzen Stuttgarts. Weitere Agenturen der Branche wie zum Beispiel Glanzer + Partner, Fuchsconcepts oder Vierkom sind im „Verzeichnis der Kreativdienstleister in der Region Stuttgart“ zu finden. Das Nachschlagewerk der regionalen Dienst-



leister im Kreativbereich erscheint im Herbst 2012 bereits in der 3. Ausgabe, als bewährte Printausgabe und – neu – als Onlineversion. Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart beginnt im Frühjahr mit der Sammlung, Interessenten wenden sich an kreativ@region-stuttgart.de.

Vom 22. bis 23. März findet das 15. Internationale Werbefilmfestival Spotlight in Mannheim statt, das zu den renommiertesten Wettbewerben für Werbefilme im deutschsprachigen Raum zählt. Die Film Commission und die Medieninitiative Region Stuttgart werden auch 2012 eine Tour mit Werkstattgespräch und anschließendem Festivalbesuch anbieten.

Veit Haug, Leiter
Geschäftsbereich
Kreativwirtschaft,
Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart
(WRS)



die Frage: Welche Schwerpunkte setzt der Geschäftsbereich Kreativwirtschaft der WRS im Jahr 2012?

„Auch 2012 möchten wir Impulsgeber, Lotse und Katalysator für den Kreativwirtschaftsstandort sein. Als Basisdienstleistung vermitteln wir Kooperationspartner, Gewerbeflächen und Kreativareale und beraten bei Finanzierung und Gründungsvorhaben. Wir möchten den Dialog über Branchengrenzen hinweg verstärken, Industrieunternehmen und Kreativdienstleister zusammenbringen und betreiben verstärkt Fachkräftewerbung und Standortmarketing. Unser Popbüro und unsere Film Commission leisten ganz spezifische Dienste für die Branchen Musik und Film und legen dieses Jahr Schwerpunkt auf neue Qualifizierungs- und Beratungsangebote. 2012 arbeiten wir stärker international und bieten den Unternehmen unsere guten Kontakte in Europa und darüberhinaus an (s. der Freiraum).

Wir starten z.B. das Projekt „Corporate Media Cluster“, das den Unternehmen helfen soll, ihre Kommunikation in eigener Sache zu professionalisieren und neue Kommunikationskanäle zu nutzen. Nach unserem Wettbewerb „Klangdesign Elektromobilität“ wird es eine neue Aktion zwischen der Industrie und den gestaltenden Branchen geben. 2012 werden neue Einrichtungen ihre Arbeit aufnehmen: Das Living Lab für neue Verlagsprodukte und Mediendienstleistungen unterstützt Verlage dabei, sich mit Partnern aus der digitalen und analogen Medienwelt, aus angrenzenden Branchen, Wissenschaft und öffentlichen Einrichtungen zu vernetzen. Ein Beispiel eines von uns unterstützten „Graswurzelprojekts“ ist der Aufbau eines Fablabs – eines Design- und Fabrikationslabors – im Hackerspace Stuttgart. Dann ist 2012 das Jahr neuer Kommunikationsangebote: Das Portal Kreativwirtschaft startet, die Xing KreativRegion Stuttgart wächst und es wird ein Actionpaper des Newsletters „in medias res“ geben. Das erfolgreiche Event „Mehrwert“ findet zum zweiten Male statt, die Kreativraumwoche rund um das Internationale Trickfilm-Festival wird mit einer Konferenz zum Thema „Kommunikation im Raum“ bereichert. Auch unsere Netzwerke profitieren von Neuerungen. Den Partnern der MedienInitiative bieten wir neben Informationsangeboten und kostenfreien Publikationen auch exklusive Veranstaltungen, z.B. die neue Reihe „Fernsicht Kreativwirtschaft“ oder „Kreative Räume“ und ermäßigte Teilnahme an ausgewählten Workshops und Kongressen. Nach wie vor bauen wir auf die Ideen unserer Unternehmen und der Mitglieder unserer Netzwerke, und versuchen daraus Zukunftsweisendes für die Kreativwirtschaft der Region zu schaffen.“

der Raum



Ein inspirierendes Umfeld und die Nähe zu anderen kreativen Unternehmen sind gerade in der Kreativwirtschaft die Zutaten zu einem fruchtbaren, flexiblen und schnellen Arbeiten. Kreativareale sind daher ein wichtiges Standortargument. Deshalb bringt die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, Geschäftsbereiche Kreativwirtschaft und Standortmanagement, bereits zum vierten Mal eine Publikation heraus, die insgesamt 36 **Kreativareale in der Region Stuttgart** vorstellt. Die Broschüre bietet nach Landkreisen sortiert einen Überblick über teilweise auch aktuell leerstehende Flächen, kreativwirtschaftliche Schwerpunkte und Informationen zur näheren Infrastruktur. Die WRS möchte damit kreativen Unternehmen ein Nachschlagewerk an die Hand geben, das bei der Suche nach geeigneten Flächen, seien es Studios, Ateliers, Büros oder Formen der Zwischennutzung unterstützen soll. Bestellung an kreativ@region-stuttgart.de

der Termin

3. Januar 2012, um 19 h
 Monatlicher Film Jour Fixe
www.mfg.de/film
 der Ort: Stadtbibliothek, Mailänder Platz, Stuttgart

8. Januar 2012, um 14 h
 „Ein Blick aus dem Fenster. Pankok, Schneck und der Weißenhof“
 Anmelden zur Sonderführung 0711-579187 oder info@weissenhofmuseum.de, 4 €
www.250aka.abk-stuttgart.de
 der Ort: Weißenhofmuseum, Rathenaustraße 1-3, Stuttgart

16. bis 18., 23. bis 25. Januar
 „Kultur im Dialog“
 Treffen der sechs Arbeitsgruppen für kulturelle Leitlinien
www.kultur-im-dialog-stuttgart.de



18. Januar 2012, um 19:30 h
 Medienforum Göppingen
 Führung durch die aktuelle Ausstellung in der Kunsthalle
 Anmelden bei www.medienforum-gp.de
 der Ort: Kunsthalle, Marstraße 55, Göppingen

18. Januar 2012, um 20 h
 „Das Buch als Kunstwerk – das Künstlerbuch – das schöne Buch“
 mit Annette Kulenkampff, Akka von Lucius und Simone Schimpf
www.literaturhaus-stuttgart.de,
 4,50, 7 bzw. 9 €
 der Ort: Literaturhaus, Breit-scheidstraße 4, Stuttgart

24. Januar 2012, um 20 h
 „Stand der Dinge“
 Studierende der Merz Akademie präsentieren ihre Arbeiten
www.tonstudio.fm
 der Ort: Club Tonstudio, Theodor-Heuss-Straße 23, Stuttgart

26. Januar 2012, um 18 h
 Gregor International Calendar Award 2012
 Preisverleihung und Eröffnung der Kalenderausstellung
www.gregor-calendar-award.com
 der Ort: Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Straße 10, Stuttgart

26. bis 28. Januar 2012
 26. Antiquaria
 Antiquariatsmesse Ludwigsburg
www.antiquaria-ludwigsburg.de
26. Januar 2012, um 20:15 h
 Verleihung des 18. Antiquaria-Preises an den Hamburger Buchdesigner Clemens-Tobias Lange
www.antiquaria-preis.de
 der Ort: Musikhalle, Bahnhofstraße 19, Ludwigsburg

bis 19. Februar 2012
 „Feuerstein und Keltengold.“
 Archäologische Schätze aus Esslingen und der Region“
 öffentliche Führung am 6.1., 15 h
www.museen-esslingen.de, 2 €
 der Ort: Stadtmuseum im Gelben Haus, Hafenmarkt 7, Esslingen

der Tipp



Das Reisehandbuch **In Bed With Art** von Katharina Knieß stellt weltweit 100 außergewöhnliche Quartiere bei Künstlern aus Leidenschaft vor. In der Region Stuttgart sind das die Reinsburghallen in Stuttgart und das Art-Hotel Billie Strauss in Kirchheim-Teck. Verlag Hellblau, 14,95 €, www.in-bed-with-art.de

Haus der Geschichte, Porsche- und Mercedesmuseum, J.-F.-Schreiber-Museum in Esslingen, Schauwerk in Sindelfingen und 12 weitere Angebote aus der Region vergrößern ab 1. Januar das vielfältige kulturelle Angebot des **Museums-Passes**. Dieser gilt als Eintrittskarte für über 230 Museen, Schlösser, Gärten und Klöster in Deutschland, Frankreich und der Schweiz. www.museumspass.com oder an den Museumskassen, Zweitages-Pass 26, ein Jahr 73 €, gültig für Besitzer und fünf Kinder.

Seit 1998 erforscht die **JIM-Studie** den Umgang von 12- bis 19-Jährigen mit Medien und Information. Kostenlos als Download bei www.mpfs.de



der Freiraum: Auslandsaktivitäten

Viele Kreativunternehmen müssen sich künftig noch stärker über Ländergrenzen hinweg orientieren, nicht zuletzt weil die Märkte ihrer Kunden immer internationaler werden. Doch insbesondere kleinen Unternehmen fehlen häufig die Möglichkeiten, internationale Märkte zu erschließen und weltweite Kontakte für mögliche Kooperationen aufzubauen. Dabei hilft beispielsweise die Wirtschaftsförderung des Landes, Baden-Württemberg International (BW-I), aber auch die WRS mit dem Geschäftsbereich Kreativwirtschaft bietet 2012 Projekte, um bei der Erschließung internationaler Märkte zu helfen.

Die Blickfang Basel öffnet vom 23. bis 25. März 2012 wieder ihre Tore. Mit rund 10.000 Besuchern ist die „Internationale Designmesse für Möbel,

Leuchten, Mode und Schmuck“ bereits nach drei Jahren ein etablierter Termin im Dreiländereck Deutschland-Schweiz-Frankreich. Rund 110 Aussteller verkaufen ihre neuesten Kollektionen, zeigen Trends und präsentieren ihre Produktideen einem designorientierten Publikum. Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart kooperiert 2012 mit der Blickfang und unterstützt vier regionale Designer dabei, auf einem Gemeinschaftsstand in Basel auszustellen und ihre Produkte stellvertretend für die Region Stuttgart zu präsentieren.

Der Mobile World Congress, 27.2. bis 1.3.2012, in Barcelona ist das weltweit wichtigste Forum für die Mobilkommunikation. Da diese – leider sehr teure – Leitveranstaltung auch für die regionale Kreativwirtschaft von Bedeutung ist, plant die WRS kurzfristig das Angebot einer Delegationsreise.

Die Film Commission Region Stuttgart organisiert in diesem Jahr wieder eine Expertenreise zum Cannes Lions International Festival of Creativity vom 17. bis 23. Juni.

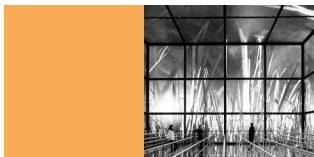
In einem weiteren internationalen Projekt unterstützt die WRS die Industriedesigner der Firma IPDD bei der Einführung einer Flotte Elmoto E-Bikes auf dem Campus der Stanford University in Kalifornien.

www.kreativ.region-stuttgart.de

die Aktiven

Die **Galerie AK1** startet das Jahr mit „Vorsätzlich, ein Kunstprojekt mit Eigeninitiative“ und stellt alle gemalten und gebastelten Vortragsentwürfe für 2012 aus. www.galerie-ak1.de

Adam für Ausstellungsdesign an Stuttgart: Gold und Silber für das **Atelier Brückner** (Projekt State Grid Pavillon s. Foto bzw. Dauer Ausstellung Cern), zweimal Bronze für **Milla & Partner** (Hebebühnen-Ballett und Horizont der Gitterboxen). www.atelier-brueckner.de, www.milla.de



Die amerikanische Fachzeitschrift „Down Beat“ hat den Jazzclub **Bix** in die Liste der 50 besten Jazzclubs der Welt aufgenommen. www.bix-stuttgart.de



Das Event „E-Mobilität der Weg in die Zukunft“ für den Energiekonzern EnBW wird mit dem silbernen Eva-Apfel an die Stuttgarter Agentur **Full Moon Group** belohnt. www.fullmoon.de

Design Hoch Drei erhält beim DDC Gute Gestaltung 12 Gold in der Kategorie Graphic Fine Arts für die Warmbronner Schriften, Silber für den SLS-Kalender, **Jangled Nerves** Gold für die Gestaltung der Website des Künstlers Jan Peter Tripp. www.design-hoch-drei.de, www.janglednerves.com

Ihren Wettbewerbsfilm für das Bundesinnenministerium zur Aufklärung von Internetnutzern zeigen Studenten der **Lazi Akademie Esslingen** am 27. Januar in der Galerie 13 in Esslingen. www.lazi-akademie.de

Neu auf der Internetpräsenz **Stuttgart 360** des Fotografen Josh von Staudach sind die interaktive Darstellung für mobile Endgeräte und umfangreiche Recherchemöglichkeiten für Agenturen, Verlage und Redaktionen. www.stuttgart360.de



Die Produktionsfirma **Zimmermannfilm** erstellte in Zusammenarbeit mit dem Experten der Schreibwerkstätten José F.A. Oliver die Filme „Vom poetischen Sprechen I und II“, eine Dokumentation über ein Projekt an Hauptschulen.

WRS-MedienInitiative



Beim EU-geförderten Projekt **Pooling4Clusters** geht es darum, die Innovationsfähigkeit von KMUs zu verbessern. Um dieses Ziel zu erreichen, wurden die Top 15 analysierten Services für Cluster in einem Booklet zusammengefasst. Es dient als Handbuch für Clustermanager, die die Förderpolitik für Cluster und Schlüsselsektoren optimieren. Auf regionaler Ebene erarbeiten die Projektpartner Handlungs-

empfehlungen, um bestehende Systeme der Clusterförderung zu verbessern. www.pooling4clusters.eu

Am 26. Januar ab 18 h stellen die Studierenden der Hochschule der Medien bei der **Media Night** alles zwischen künstlerisch-kreativen Projekten und alltagstauglichen Industrieanwendungen vor. Gäste können auf professionelle Computercanimationen, Kurz- und Dokumentarfilme, Tonproduktionen, originelle Verpackungen oder topaktuelle Software-Entwicklungen und Printprodukte gespannt sein. Für die MedienInitiative wird eine exklusive Führung angeboten. www.hdm-stuttgart.de

die Chance

Nachwuchskünstler, Studenten, professionelle Autoren und Zeichner bewerben sich mit Konzept oder fertigem Comic zum Thema „Heimat 2.0“ um das **Comic-Stipendium 2012** der www.ehapa-comic-collection.de. (16.4.)

Internationales Trickfilm-Festival und Daimler AG suchen für den Sonderpreis des **Animated Com Awards** innovative Lösungen, die „Mercedes-Benz Classic: 60 Jahre SL“ mit den Möglichkeiten des Animationsfilms visualisieren. www.itfs.de (15.2.)

Die Kunststiftung Baden-Württemberg vergibt den **Peter-Hans-Hofschneider-Preis** 2011 für Nachwuchskünstler. www.kunststiftung.de (10.2.)

Die Stiftung Buchkunst verleiht den Preis für **Die schönsten deutschen Bücher** und den Förderpreis für **junge Buchgestaltung**. www.stiftung-buchkunst.de (31.3.)

„**Tausche Deine Arbeitswelt**“ sucht Neugierige aus Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft, die sich in Zweiertteams gegenseitig eine Woche lang in ihrer Arbeitswelt begleiten. www.kaepsele-connection.de/tausche (16.1.)

Film Commission Region Stuttgart

Die besten Werbespots der Welt waren dank der studentischen Marketinginitiative MTP und der Film Commission bei der **Cannes Rolle 2011** zu sehen. Der Galaabend im Metropolkino blickte hinter die Kulissen des weltweit wichtigsten Werbefilmfestivals und auf die mit den begehrten Löwen ausgezeichneten Spots. Die Teilnehmer der von der Film Commission organisierten Cluster-Reise plauderten über ihre Erfahrungen in Cannes und teilten ihr Branchenwissen.



Komparsen falsch disponiert? Vorproduktion nicht fertig? Schauspieler am Drehtag gesperrt? Aufnahmeleiterin Katja Roesch und Regisseur, Autor und Programmierer Hannes Hirsch führen beim **Montagsseminar** ein in die **Drehplanung von Spielfilmen mit Fuzzlecheck**. Das Programm bietet Unterstützung vom Stecken des Drehplans bis zum Ausdruck einzelner Dispositionen inklusive Sonnenaufgangszeiten. 30. Januar, 18 bis 21 h bei der Film Commission, 15 Euro, Anmeldung an film@region-stuttgart.de

film.region-stuttgart.de

Popbüro Region Stuttgart

Werbung und Öffentlichkeitsarbeit leisten einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg eines Künstlers. Gute Werbung erzeugt Nachfrage und verschafft öffentliches Interesse. So bewies das 1999 gegründete Stuttgarter Label **Chimperator** eindrucksvoll die Effektivität des viralen Marketings. Das Video „Easy“, das als Vorbote zum gleichnamigen Mixtape des Künstlers **Cro** veröffentlicht wurde, generierte in nur zwei Wochen über 500.000 Aufrufe bei YouTube. In Folge dessen wurde sogar auf internationalen Plattformen darüber berichtet. www.chimperator.de



Jeder kommerziell ambitionierte Künstler sollte sich als Marke betrachten und die Themen Werbung und PR folglich ernsthaft angehen. Der **Medienworkshop des Popbüro Region Stuttgart** im Februar hilft Bands, ihr öffentliches Auftreten sowie den Umgang mit Medienvertretern zu verbessern, und zeigt Wege, diese Kompetenzen optimal zu nutzen.

popbuero.region-stuttgart.de

die Anderen



Kreativität und Wissen gewinnen infolge des wirtschaftlichen Strukturwandels weiter an Bedeutung. Einst blühende Industriestandorte werden zeitweilig zu Szenevierteln der Kreativen. Die Aura dieser Areale und ihre Nähe zu einem städtischen Umfeld bieten jungen Leuten aus kreativen Branchen häufig eine Perspektive. Der Standortfaktor Kreativität gilt als eine der wichtigsten Ressourcen der Zukunft und nimmt Einfluss auf die politische Diskussion. Akteure aus Wissenschaft und Praxis, Franz Pesch und Arno Lederer, Alain Thierstein und Susanne Ritter aus München oder Klaus Overmeyer aus Berlin, reflektieren beim Symposium **Die Kreative Stadt. Eine Bilanz** deren Bedeutung als programmatische Zielvorstellung und als Leitbild der europäischen Stadt.

27. Januar, um 14 h, Universität Stuttgart, Keplerstraße 17, Stuttgart. www.uni-stuttgart.de/si
Anmelden bei eva.williams@si.uni-stuttgart.de

der Schluss

„Stuttgart hat nichts von einer großen Stadt, gegen deren Bosheit gepredigt werden müsste, obwohl dies die Pietisten vergangener Jahrhunderte gerne taten.“

Sibylle Lewitscharoff, Schriftstellerin, in der Süddeutschen Zeitung.

Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der Medieninitiative
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-54
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer
Dr. Walter Rogg
Verantwortlich
Bettina Klett und Rike Kristen
Geschäftsbereich
Kreativwirtschaft

in-medias-res@region-stuttgart.de
medien.region-stuttgart.de

14. Jahrgang



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart